

EWU – A/Q und C – Turnier
Wertungsturnier der EWU Berlin-Brandenburg Trophy 2017
Horse & Dog Trail Cup Wertungsturnier 2017

19. Mai – 21. Mai 2017

Ort: Horsecompany Tina Ullbrich
Birkholzerstraße
14979 Großbeeren OT Heinersdorf
Tel.: 0173 / 603 78 31

Veranstalter: Horsecompany Tina Ullbrich
Birkholzerstraße
14979 Großbeeren OT Heinersdorf
Tel.: 0173 / 603 78 31

Turnierleiter: Matthias Borrack Tel.: 0177 / 534 84 85

Richterin 1: Sonja Merkle
Richterin 2: Vreni Schmid

Ringsteward 1: Sascha Matz
Ringsteward 2: Jörn Drieschner

Showsteward: Julia Tretner

Meldestelle: Torsten Rokosch
Maximilian Kaller Str. 14
12279 Berlin
Tel.: 0162 / 314 6164
Fax.: 030 / 40 00 30 51
Kontoinhaber: Torsten Rokosch , Bank: comdirekt
IBAN: DE 0520 0411 3306 8767 0000

Nennschluss: **28. April 2017 (Poststempel)**

A/Q Turnier: LK1, LK2, LK3 und Q-Prüfungen.
C-Turnier: LK4 und LK5

Startgebühren:

EWU Jugendliche	€ 11,-- / Start
EWU Erwachsene	€ 16,-- / Start
FZK Sonderprüfung 1	€ 11,-- / Start
Sonderprüfungen 2 - 4	€ 11,-- / Start Jugendliche - € 16,-- / Start Erwachsenen
Sonderprüfung 5	€ 11,-- / Start
Sonderprüfung 6 - 12	€ 16,-- / Start
Paid Warm Up	€ 5,-- / ca. 5 Minuten
EWU-Steward-Fee	€ 2,50 / Pferd-/Reiterkombination
Office-Charge	€ 10,-- / Pferd-/Reiterkomb. + € 8,-- Heupauschale = 18,-- €
Boxen im Zelt:	€ 130,-- inkl. Stroh, 1x Späne zzgl. € 15,-- (€ 10,-- Kautions)
Paddock:	€ 35,-- je Pferd (E-Zaun mitbringen) (€ 10,-- Kautions)
Camping:	für Teilnehmer ohne Strom frei, mit Strom 20,-- €

Es herrscht Leinenzwang für Hunde auf dem gesamten Gelände.
Die gekennzeichneten Nichtraucherzonen sind unbedingt zu beachten (Brandschutz).

Wegbeschreibung: Aus Richtung Berlin:
Die B101 aus Berlin herausfahren Richtung Berliner Ring A10. Die Ausfahrt Teltow / Flughafen Schönefeld nehmen und auf die B96 in Richtung Flughafen Schönefeld fahren. Auf der B96 bis zur 2.Ampel bleiben und dort nach links abbiegen in Richtung Birkholz. Nach ca. 500m erscheint das Gut Birkholz auf der rechten Seite.
Vom Berliner Ring A10:
Vom Berliner Ring A10 an der AS 14 Ludwigsfelde Ost auf die B101 Richtung Teltow / Berlin. Nach ca. 9,0 Km die Ausfahrt Teltow / Flughafen Schönefeld nehmen und rechts auf die B96 in Richtung Flughafen Schönefeld fahren. Auf der B96 bis zur 2.Ampel bleiben und dort nach links abbiegen in Richtung Birkholz. Nach ca. 500m erscheint das Gut Birkholz auf der rechten Seite.

Unterbringung: siehe unter www.grossbeeren.de → Tourismus → Unterkünfte

Besondere Bedingungen:

Es gelten die Allgemeinen Turnierbedingungen und das Regelbuch 2017 für die EWU.

Gemäß den Bestimmungen für EWU-Turniere 2017 wird ein gültiger Zeitplan mit den Nennbestätigungen übersendet. Aus diesem Zeitplan werden auch die Öffnungszeiten der Meldestelle veröffentlicht. Aus diesem Grund können für diesen Zeitplan nur Nennungen berücksichtigt werden, welche bis zum Nennschluss der Meldestelle vorliegen.

Die Annahme von Nachnennungen ist abhängig von Turnierablauf, Zeitplan und der Entscheidung des Turnierleiters. Nachnenngebühr 3,-- €/Prüfung.

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit bis 14 Tage vor dem Turnier seine Nennung ohne Angabe von Gründen und unter Rückzahlung aller bereits einbezahlten STARTGEBÜHREN zurückzuziehen. Es erfolgt keine Rückzahlung der Office Charge. Boxengelder werden nur bei weiterer Vermietung der Box zurückerstattet! Ab dem 06.05.2017 erfolgt die Rückziehung der Nennung sowie die Rückzahlung gemäß EWU Regelbuch.

Nennungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie vollständig und rechtzeitig bei der Nennstelle eingegangen sind und ein Verrechnungsscheck, eine Einzugsermächtigung oder ein Überweisungsbeleg der Bank über die Kosten beiliegt.

Bei Verrechnungsscheck wird eine Gebühr von 1,50 Euro erhoben, es ist keine Einzugsermächtigung möglich. Für Barzahlungen auf dem Turnier ist eine Bearbeitungsgebühr von 10,-- Euro pro Starter fällig.

Bitte prüft ob eure Pferde noch registriert sind, sollte die Registrierung ihre Gültigkeit verloren haben, so muss mit der Nennung der Antrag auf Fortschreibung der Registrierung ausgefüllt beiliegen. Für Pferde die noch nicht registriert sind (gilt für LK -Klassen 1-4) muss ein ausgefüllter Antrag der Pferderegistration beiliegen.

Der Equidenpass / Impfausweis ist unaufgefordert an der Meldestelle vorzuzeigen. Pferde ohne Equidenpass und Pferde, die keinen korrekten Impfschutz aufweisen, dürfen nicht am Turnier teilnehmen und müssen den Veranstaltungsort sofort verlassen.

Jedes Pferd muss haftpflichtversichert, gesund und aus einem seuchenfreien Bestand kommen. Außerdem gegen Influenza geimpft sein. Im Gegensatz zu Influenza sind die Herpesimpfungen keine Pflichtimpfungen.

Impfschutz gegen Influenzavirusinfektion

Impfungen gegen Influenzavirusinfektion sind von einem Tierarzt wie folgt durchzuführen und von diesem entsprechend, einschließlich Unterschrift und Stempel, im Equidenpass zu dokumentieren:

A)

Grundimmunisierung

Die Grundimmunisierung besteht aus drei Impfungen. Bei den ersten zwei Impfungen ist ein Abstand von mindestens 28 Tagen bis höchstens 70 Tagen einzuhalten. Die dritte Impfung ist im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen nach der zweiten Impfung durchzuführen.

B)

Wiederholungsimpfungen

Wiederholungsimpfungen sind im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschließlich 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen) durchzuführen.

Zusätzlich wird eine Impfung gegen Herpesvirusinfektionen erwartet. Ordnungsgemäß durchgeführte Impfungen gegen Tetanus werden als selbstverständlich erachtet.

Eine Teilnahme am Turnier ist möglich, wenn:

a)

Bei der Grundimmunisierung die ersten zwei Impfungen erfolgt sind und nach der zweiten Impfung 14 Tage vergangen sind.

b)

Bei Wiederholungsimpfungen und der dritten Impfung der Grundimmunisierung 7 Tage nach der letzten Impfung vergangen sind.

c)

Bei fehlender Information über die Grundimmunisierung das Pferd in den letzten drei Jahren regelmäßig, das heißt, im Abstand von maximal 6 Monaten + 21 Tagen (bis einschließlich 31.12.2012 im Abstand von 7 Monaten + 21 Tagen), nachweislich geimpft wurde.

Die Kontrolle des Impfschutzes gegen Influenzavirusinfektionen erfolgt durch die Meldestelle anhand der Eintragungen im Equidenpass. Der Equidenpass ist unaufgefordert an der Meldestelle vorzuzeigen.

Die Kontrolle des Infektionsschutzes gegen Influenza erfolgt anhand der Eintragungen im Equidenpass durch die Meldestelle und den Turnierleiter, d. h. der Impfschutz wird durch die korrekt ausgeführten Eintragungen im Equidenpass zum Zeitpunkt der Kontrolle belegt.

Also achtet bitte darauf, dass eure Pferde gemäß den Bestimmungen geimpft sind und der Equidenpass vollständig geführt ist.

Mit der Nennung erkennt jeder Reiter das aktuelle Regelwerk der EWU und die Ausschreibungsbedingungen an. Er versichert, dass sein Pferd frei von ansteckenden Krankheiten ist und für das Pferd eine Haftpflichtversicherung besteht.

Der Veranstalter hat das Recht, aus organisatorischen Gründen den Zeit- und Turnierablaufplan ggf. zu ändern. Evtl. Änderungen werden in der Nennbestätigung bekannt gegeben!

Jeder Teilnehmer ist für sein pünktliches Erscheinen zur genannten Klasse selbst verantwortlich (siehe Regelbuch 2017).

Der Teilnehmer erkennt mit der Nennung an, dass alle Gebühren, unabhängig von der Turnierteilnahme, zur Zahlung fällig sind.

Bei weniger als 4 Nennungen für eine Prüfung kann die Prüfung ausfallen bzw. zusammengelegt werden.

Bestimmungen für Sonderprüfungen:

Führzügel:

Zugelassen sind Reiter ab 4 Jahren, die in keiner anderen Prüfung starten und von einer Person, die mind. 16 Jahre alt ist, geführt werden. Hier besteht Helmpflicht! Es muss in jedem Fall, ggf. durch entsprechende Vorrichtung, gewährleistet sein, dass die Füße des Reiters im Steigbügel halt finden.

Pferde ab 4 Jahren zugelassen, keine Hengste.

Western Reiter: Snaffle Bit, der Führende hält einen in einem Trensenring eingeschnallten Führzügel / Führstrick oder das Leitseil der Hackamore. Ein zusätzliches Halfter, an dem der Führstrick befestigt ist, ist zugelassen. Gerte und Sporen sind nicht zugelassen.

Trail in Hand als SP:

Diese Sonderprüfung ist für alle LK offen. Die Ausrüstung ist entsprechend der SSH erlaubt; Zugelassen sind alle Pferde ab 4 Jahren.

Walk-Trott-Wettbewerb Jugendliche

Die Walk-Trott-Klassen sind ab 2014 auf allen C-Turnieren auszuscheiden und fallen als Wertung in den Walk-Trott-Cup der EWU Deutschland. Regelungen gemäß RB 2017 – Seite 137 - §§ 8400 ff.
In den Walk-Trott-Klassen besteht Helmpflicht!!!

Walk-Trott-Wettbewerb Erwachsene

Regelungen gemäß RB 2017 –Seite 137-§§ 8400 ff.
In den Walk-Trot-Klassen besteht Helmpflicht!!!

Horse & Dog-Trail-§ 8500 ff –Seite 138 RB 2015/16

Beschreibung: Im Horse&Dog Trail absolvieren die Pferd-/Reiter-Kombination und der Hund gemeinsam einen Trail-Parcours. Dabei werden auch spezielle Aufgaben für den Hund gestellt. Bewertet wird das Pferd im Sinne eines Trail-Pferdes, der Hund als gehorsamer Begleiter und das harmonische Zusammenwirken von Reiter, Pferd und Hund. Diese Prüfung darf auch zusammen mit einem Richter des VDH gerichtet werden. Der VDH Richter darf nur den Hund bewerten. Wenn der Horse&Dog Trail auf der German Open oder auf Landesmeisterschaften ausgeschrieben wird, dann werden die Prüfungen in LK 1-2 A/B und LK 3-5 A/B ausgeschrieben. Der Titel in der LK 1-2 ist EWU Champion Horse&Dog Trail.

Hinweis zum Hund:

Der Hund muss ab der LK 4 bei der EWU registriert sein!!!

Mindestalter des Hundes: 24 Monate

Der Impfausweis des Hundes ist an der Meldestelle vorzulegen!!!

Weitere Bestimmungen:

- Es gelten die „Allgemeinen Turnierbedingungen 2017“ der EWU.
- Für Reiter der LK 1- 5 B (Jugendliche bis einschl. 18 Jahren) besteht Helmpflicht!!!
- Hunde müssen über alle Turniertage an der Leine geführt werden.

Sonderprüfungen Horsecompany Reining:

- **Starter für diese Sonderprüfungen müssen nicht unbedingt EWU Mitglieder sein. Sie werden dann automatisch der Leistungsklasse 5 zugeordnet.**
- **Zugelassen zu diesen Sonderprüfungen sind nur 4-jährige und ältere Pferde.**
- **Jugendliche haben einen Reithelm zu tragen.**

a) Youth: Startberechtigt sind alle Jugendlichen. Die Jugendlichen können jedes Pferd starten. Hengste sind nicht gestattet. Ein Youthreiter kann in dem Jahr bis er 19 Jahre alt wird die angefangene Reitsaison (Kalenderjahr) als Youthreiter beenden. Hengste sind nur bei Startern der Leistungsklassen 1B und 2B erlaubt.

b) Rookie: Hier kann jeder Non-Pro-Reiter oder Youth-Reiter starten, welcher noch keine Gesamtgewinnsumme von über 150,00 € erzielt hat. Ausgenommen hiervon sind Gewinne aus den Jackpot-Klassen. Die Non-Pro- oder Youth-Reiter können jedes Pferd (unabhängig von den Eigentumsverhältnissen) starten. Für die Gewinnsumme des Pferdes gibt es keine Einschränkung. Die Zügelführung kann unabhängig vom Alter des Pferdes und der Leistungsklasse des Reiters zweihändig im Snaffle-Bit oder einhändig im Bit erfolgen. Hengste sind nur bei Startern der Leistungsklassen 1A+B, 2A+B und 3A erlaubt.

c) Non-Pro: Hier sind alle Non-Pro-, Rookie- und Youth-Starter startberechtigt. Jeder Reiter muss sein eigenes oder ein Pferd aus Familienverhältnissen starten. Der eigetragene Besitzer/-in kann hierbei der Vater, Mutter, Bruder, Schwester, Ehemann oder Ehefrau sein. Für die Gewinnsumme des Pferdes gibt es keine Einschränkung. Die Zügelführung erfolgt für Pferde bis 6 Jahre zweihändig im Snaffle-Bit oder einhändig im Bit und für Pferde ab 7 Jahre einhändig im Bit. Hengste sind nur bei Startern der Leistungsklassen 1A+B, 2A+B und 3A erlaubt.

d) Open: Hier sind alle Open-, Non-Pro-, Rookie- und Youth-Reiter startberechtigt, unabhängig von ihrer Gewinnsumme. Die Reiter können jedes Pferd (unabhängig von den Eigentumsverhältnissen) starten. Für die Gewinnsumme des Pferdes gibt es keine Einschränkung. Die Zügelführung erfolgt für Pferde bis 6 Jahre zweihändig im Snaffle-Bit oder einhändig im Bit und für Pferde ab 7 Jahre einhändig im Bit. Hengste sind nur bei Startern der Leistungsklassen 1A+B, 2A+B und 3A erlaubt.

e) **Jackpot Open:** Hier sind alle Starter mit allen Pferden startberechtigt. Es gibt keine Vorgaben zu den Eigentumsverhältnissen der Pferde. Die Zügelführung erfolgt für Pferde bis 6 Jahre zweihändig im Snaffle-Bit oder einhändig im Bit und für Pferde ab 7 Jahre einhändig im Bit. Hengste sind nur bei Startern der Leistungsklassen 1A+B, 2A+B und 3A erlaubt.

Donnerstag, den 18.05.2017 (geplant: ab 17:00 Uhr)

Vorbereitung auf das Turnier:

Paid Warm Up Reining

Paid Warm Up Trail

Paid Warm Up Pleasure

Turnierablauf:

Freitag, den 19.05.2017 (geplant: ab 08:00 Uhr)

LK 5	A	SSH	Showmanship at Halter
LK 4	A	SSH	Showmanship at Halter
LK 3	A	SSH	Showmanship at Halter
LK 2	A	SSH	Showmanship at Halter
LK 1	A	SSH	Showmanship at Halter
Q-LK 1/2	A	SSH	Showmanship at Halter
JUPF		BA	Jungpferdeprüfung Basis 4jährig
JUPF		BA	Jungpferdeprüfung Basis 5jährig
YS		YS Challenge	Youngstar All-Around Challenge
LK 2	A	WHS	Western Horsemanship
LK 1	A	WHS	Western Horsemanship
SO 9		RN	Horsecompany Jackpot Open Reining
LK 2	A	TH jun.	Trail Junior
LK 1	A	TH jun.	Trail Junior
LK 5	A	TH	Trail
LK 4	A	TH	Trail
LK 3	A	TH	Trail
LK 2	A	TH sen.	Trail Senior
LK 1	A	TH sen.	Trail Senior
SO 2		WT	Walk Trot Trail
SO 10		TH	Trail in Hand
LK 5	A	RR	Ranch Riding
LK 4	A	RR	Ranch Riding
LK 3	A	RR	Ranch Riding
LK 2	A	RN sen.	Reining Senior
LK 2	B	RN	Reining
LK 1	A	RN sen.	Reining Senior
LK 1	B	RN	Reining
LK 2	A	WPL sen.	Western Pleasure Senior
LK 1	A	WPL sen.	Western Pleasure Senior
LK 3	A	WR	Western Riding
LK 3	B	WR	Western Riding
LK 2	A	WR sen.	Westernriding Senior
LK 1	A	WR sen.	Westernriding Senior
LK 2	B	WR	Westernriding
LK 1	B	WR	Westernriding
LK 2	A	WR jun.	Westernriding Junior
LK 1	A	WR jun.	Westernriding Junior
LK 2	A	WPL jun.	Western Pleasure Junior
LK 1	A	WPL jun.	Western Pleasure Junior
LK 2	B	WHS	Western Horsemanship
LK 1	B	WHS	Western Horsemanship
LK 2	A	SUHO	Superhorse
LK 1	A	SUHO	Superhorse
LK 2	B	SUHO	Superhorse

LK 1	B	SUHO	Superhorse
SO 3		WT	Walk-Trot-Western Horsemanship
SO 11	A/B	RT	Ranch Trail LK 1/2
SO 12	A/B	RT	Ranch Trail LK 3-5

Samstag , 20.05.2017 (geplant: ab 08:00 Uhr)

LK 5	B	SSH	Showmanship at Halter
LK 4	B	SSH	Showmanship at Halter
LK 3	B	SSH	Showmanship at Halter
LK 2	B	SSH	Showmanship at Halter
LK 1	B	SSH	Showmanship at Halter
Q-LK 1/2	B	SSH	Showmanship at Halter
LK 5	A	WPL	Western Pleasure
LK 4	A	WPL	Western Pleasure
LK 3	A	WPL	Western Pleasure
LK 5	B	WPL	Western Pleasure
LK 4	B	WPL	Western Pleasure
LK 3	B	WPL	Western Pleasure
LK 2	B	WPL	Western Pleasure
LK 1	B	WPL	Western Pleasure
SO 4		WT	Walk-Trot-Western Pleasure
SO 7		RN	Horsecompany Non Pro Reining
LK 1	A	RR sen.	Ranch Riding Senior
LK 2	A	RR sen.	Ranch Riding Senior
LK 1	B	RR	Ranch Riding
LK 2	B	RR	Ranch Riding
LK 1	A	RR jun.	Ranch Riding Junior
LK 2	A	RR jun.	Ranch Riding Junior
JUPF		TH	Jungpferdeprüfung Trail 4jährig
JUPF		TH	Jungpferdeprüfung Trail 5jährig
LK 2	B	TH	Trail
LK 1	B	TH	Trail
Q-LK 1/2	A	TH	Trail Senior
Q-LK 1/2	A	TH jun.	Trail Junior
LK 5	B	TH	Trail
LK 4	B	TH	Trail
LK 3	B	TH	Trail
Q-LK 1/2	B	TH	Trail
SO 1		FZ	Führzügelklasse
SO 6		RN	Horsecompany Rookie Reining
LK 5	A	WHS	Western Horsemanship
LK 5	B	WHS	Western Horsemanship
LK 4	A	WHS	Western Horsemanship
LK 4	B	WHS	Western Horsemanship
LK 3	A	WHS	Western Horsemanship
LK 3	B	WHS	Western Horsemanship
LK 1	A	RN jun..	Reining Junior
LK 2	A	RN jun..	Reining Junior
LK 4	A	RN	Reining
LK 4	B	RN	Reining
LK 3	A	RN	Reining
LK 3	B	RN	Reining

Sonntag 21.05.2017 (geplant: ab 08:00 Uhr)

JUPF		RN	Jungpferdeprüfung Reining 4jährig
JUPF		RN	Jungpferdeprüfung Reining 5jährig
SO 5		RN	Horsecompany Youth Reining
YS		YS	Youngstar Reining 6-jährige
SO 8		RN	Horsecompany Open Reining
Q-LK 1/2	A	WPL sen.	Western Pleasure Senior

Q-LK 1/2	A	WPL jun.	Western Pleasure Junior
Q-LK 1/2	B	WR	Western Riding
Q-LK 1/2	A	WHS	Western Horsemanship
Q-LK 1/2	A	RR sen.	Ranch Riding Senior
Q-LK 1/2	A	RR jun.	Ranch Riding Junior
Q-LK 1/2	B	RR	Ranch Riding
LK 3	B	RR	Ranch Riding
LK 4	B	RR	Ranch Riding
LK 5	B	RR	Ranch Riding
LK 1-2		HD	Horse & Dog Trail
LK 3-5		HD	Horse & Dog Trail
Q-LK 1-2		HD	Horse & Dog Trail
Q-LK 1/2	B	RN	Reining
Q-LK 1/2	A	SUHO	Superhorse
Q-LK 1/2	B	SUHO	Superhorse
Q-LK 1/2	A	RN sen.	Reining Senior
Q-LK 1/2	B	WPL	Western Pleasure
Q-LK 1/2	A	RN jun.	Reining Junior
Q-LK 1/2	B	WHS	Western Horsemanship
Q-LK 1/2	A	WR jun.	Western Riding Junior
Q-LK 1/2	A	WR sen.	Western Riding Senior

Bitte beachten !!!

Der Veranstalter hat das Recht, aus organisatorischen Gründen den Zeit- und Turnierablaufplan nach Nennschluss und Feststellung der Starterzahlen je Prüfung ggf. zu ändern. Bei evtl. entstehenden Parallel-Prüfungen können sich Prüfungen auch innerhalb des Tages verschieben. Änderungen können dann der Nennbestätigung entnommen werden.